

München, 5. März 1934.
K. K. Jägerstr. 1.

Err. Excellenz

Bitte ich unbekannterweise meine aufrichtigen Glückwünsche zum Geburtsfest entgegennehmen zu wollen.

Excellenz haben durch Ihren persönlichen Mut, einer jetzt durch Selbsteitswert auffallenden Eigenschaft, sich die Benennung auch Fernerstedender erzwingen. Ein Aufatmen ging durch weite nutzlos gewordene Kreise, als Ihr Wort ertönte. -

Zehntausende von fast Verzweifelten in den Ländern ringsum horchten auf, als endlich, endlich Einer wagte, zu reden. Auf einer kürzlichen Auslandsreise hörte ich überall das dankbare Echo, millionenfach. Auch der Artikel in der gestrigen Sonntagsausgabe der Neuen Zürcher Zeitung sagt alles.

Seien Excellenz der Dankbarkeit aller jener gewiss die, wenn auch mündlos, sich ihre Dankfreudigkeit und Kritikfähigkeit trotz allem bewahreten. Ausser Rom's Schutz möge Gottes Schutz Ihre Existenz sichern!

Err. Excellenz

aufrichtig verehrende

Gertrud Gräfin Strachwitz
gel. von Lukawitz